

sich als die vorerfausten Diener der
 man glaubt, u. als solche die Quade
 in Christo gläubig angenommen haben.
 Dafür muß man auch die den Götzen
 den als Leute des Evangelium, etwa
 auch zur Zeit verdammt worden,
 aufkommen lassen. Man weiß mit
 Paulus nichts zu predigen als Christi-
 tum, u. zwar als Götzenzeit; ob
 mag dem auch [wie er selbst auch,
 Paulus] zur rechten Zeit oder zur
 linken Zeit.] Als ein Beispiel, wie
 der Heiland selbst unmittelbar an
 den Dämon vertritt, erzählte ein
 Prediger: er habe in seiner Jugend,
 er einen Mann gehabt, dieser war
 ein kluger Mann, der aber übermäßig
 dem Guten öffentlich widerstand, u.
 ein - des Predigers - bitterer Feind
 war. Dieser wurde krank, u. ließ
 ihn zu sich rufen. Der Prediger
 sprach ihm, wider alle Vermuthung
 u. zu seiner großen Verwunderung,
 in